



A: aufklaren to go

Anmelden, Reinklicken, Abholen, Weitermachen.
Eine Stunde KipeE-Wissen auf die Hand.

In dieser Stunde erhalten Sie praktisches Know-How, das Sie direkt in Ihren Arbeitsalltag integrieren können. Digital und einmal im Monat geben Fachexpert*innen einen Input zum KipeE-Thema.

Im Februar 2022 bieten wir Ihnen das Thema:

Ankommen und sich einlassen

Ein wesentliches Merkmal der Lebenssituation von Kindern psychisch erkrankter Eltern ist der stetige Loyalitätskonflikt, den sie versuchen auszubalancieren. Das Familiensystem schützen und stabilisieren, persönliche Bedürfnisse hinten anstellen, nach Außen die Normalität wahren und nichts tun, was die elterliche Liebe und Zuwendung gefährden könnte – das bindet viel Kraft und Aufmerksamkeit.

Damit Kinder und Jugendliche Unterstützung und auch größere Hilfen annehmen können, müssen Helfer*innen zu ihnen einen Zugang finden und Zutritt gewährt bekommen. Denn ihr Auftrag macht für die jungen Menschen den Loyalitätskonflikt noch größer, die Scham wächst und die Schuldgefühle gegenüber den Eltern steigen. Wie es gelingen kann, das Einlassen und Ankommen in pädagogischen Maßnahmen, z. B. der stationären Kinder- und Jugendhilfe so zu gestalten, dass das Dilemma kleiner wird, Eltern, Kinder und Betreuer*innen in ein gutes Bündnis kommen und Kinder die Angebote für sich nutzen können, darum geht es in diesem Treffen.

Referentin: Martina Mohr - Bereichsleitung Großstadtmission
Katharina Gerlach - Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin in der
Mattisburg, Großstadtmission

Moderation: Juliane Tausch - Projektleitung A: aufklaren



Dienstag, 22.2.2022
16.00-17.00 Uhr
per Zoom

Anmeldung über diesen [Link](#)
Mit der Anmeldebestätigung
erhalten Sie den Zoom-Link per Mail.